

**"Überlebensstrategien in der kalten Jahreszeit - wie Tiere und Pflanzen über den Winter kommen"**

Schnee und Frost hatten das Land fest im Griff - besonders in diesem Winter wieder. Doch was der Mensch, gripeschutzgeimpft und in dicke Kleidung gepackt, als Wintersportvergnügen wahrnimmt, ist für Tiere und Pflanzen - jedes Jahr von neuem - eine elementare Katastrophe, die nur die im darwinschen Sinne "Bestangepassten" überleben. Die Natur hat ihre Kinder aber mit einer Reihe erstaunlicher Strategien im Kampf gegen Schnee, Frost und Hunger ausgestattet. Das Repertoire reicht von "Wegfliegen", "Blätter verlieren" und "Fettpolster anlegen" über "Zellsaft eindicken", "in Tiefschlaf verfallen" bis hin zu "Blutalkoholspiegel anheben".

Auf einer ca. 3-stündigen Sonderführung: Mit dem Förster durch den Nationalpark im Bereich des Hochbergs bei Bayerisch Eisenstein wird der Nationalpark-Förster Karl-Heinz Englmaier dieses Thema an Hand von Beispielen erläutern. Die Route verläuft z.T. auf nicht geräumten, noch nicht schneefreien Wegen. Festes Schuhwerk ist daher unbedingt erforderlich.

Treffpunkt für diese kostenlose Wanderung ist am Samstag, dem 30. März 2013 um 13:30 Uhr im Wanderpark Bayerisch Eisenstein.

Eine Anmeldung bis Freitagmittag unter der Telefonnummer 0700 00 77 66 55 ist unbedingt erforderlich.

Rainer Pöhlmann

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/wandern/index.htm>